



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf



LEADER-Projekt Bodensonnenuhr

Seite 4

HOCHWASSERSCHUTZ:
Runder Tisch Zenn zieht Bilanz – Seite 9

AUFTAKTVERANSTALTUNG: Gymnasium
Stein will Klimaschule werden – Seite 17

Zahngesundheit
Dr. Kamm
Waldstraße 36 | 90763 Fürth
Telefon (09 11) 766 52 52
info@dr-kamm.de

**Infoabend
13.11.23
um 19.00 Uhr
bei uns in
der Praxis**



NEUE ZÄHNE AN EINEM TAG?!

Informieren Sie sich kostenfrei und unverbindlich über die Möglichkeiten der modernen Implantologie – digital vom ersten Schritt bis zu den fertigen neuen Zähnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Möglichkeiten der digitalen Implantologie auch bei wenig Knochen. Anmeldung erforderlich, Platzzahl begrenzt.

FABRIKVERKAUF
GERZ **Matratzen • Lattenroste**
Bettgestelle • Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
Sie in unseren neuen
Ausstellungsräumen
beraten zu dürfen.*



GERZ Matratzen GmbH
Gewerbegebiet V
Mühlsteig 53
90579 Langenzenn
☎ 0 91 01 - 90 95 90
www.gerz-matratzen.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr • Fr 9–18 Uhr • Sa 10–14 Uhr

**Tag der offenen Tür
bei Ihrem Landkreis-Schreiner !**

Samstag & Sonntag 11. + 12. November 2023 10.00-15.00 Uhr

Highlights & Trends für
Ihre neue Küche

Ergonomische Sitz &
Schlafmöbel

Werkführungen u.v.m.

**Innovativ in Holz...
SAUBER
EINRICHTUNGSWERKSTÄTTE**

Sonntag Live
Drechselvorführung mit
Wolfgang Ehler

Gewerbering 18 ♦ 90547 Stein ♦ Tel: 0911 / 671 655

WohnGenuss & ZukunftsAbsicherung Oberasbach

Bezugsfrei –
jetzt
Musterwohnung
besichtigen!

Letzte
Gelegenheit

ca. 6%
Rendite

Energieausw. in Vorbereit. Energieausw. in Vorbereit.

NEUBAU Eigentumswohnungen
2-, 2,5- und 3-Zi., Zirndorfer Str., Oberasbach

NEUBAU Reiheneckhaus
Zirndorfer Weg, Oberasbach

Musterwohnungsbesichtigung:
sonntags 14-16 Uhr | Wir freuen uns auf SIE!

**URBANBAU – Ihr regionaler Bauträger –
Kompetenz & Zuverlässigkeit seit 50 Jahren**

Info-Telefon 0911-977 75 35 – www.urbanbau.com

WINTERTRÄUME
Der verzaubernde Treffpunkt

WIR FEIERN
15-JÄHRIGES
JUBILÄUM

17. - 19. NOVEMBER
**GRAF VON FABER-CASTELL'SCHES
SCHLOSS/STEIN**

WWW.WINTERTRAEUME.COM

BMW Service **MINI Service**



Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

**Ihre Alternative für:
BMW & MINI Service
und Gebrauchtwagen**

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

BESONDERE ERDEN IN AMMERNDORF: LEADER fördert Kleinprojekt

Liebe Leserinnen und Leser,

ein neues, spannendes LEADER.Kleinprojekt ist abgeschlossen. Es dreht sich dabei alles um besondere Lehmschichten und die Bodensonnenuhr in Ammerndorf. Dazu mehr in diesem Heft.

Außerdem berichten wir über eine von Schülerinnen und Schülern initiierte Veranstaltung am Gymnasium Stein, bei der es um den Klimaschutz ging.

Sie finden in dieser Ausgabe darüber hinaus die Abfuhrtermine für die Papiertonne. Und nicht vergessen: Am 19. November 2023 wird der neue Landrat gewählt, nutzen Sie auch die Briefwahl.

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Scherer, Miriam Meingast, Roland Beck,
Thomas Scherer, Stadt Stein, IHK

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2022, Auflage 55.000,
kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk.
Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 06.11.2023
Anzeigen-Annahmeschluss: 06.11.2023



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem
Blauen Engel ausgezeichnet

INHALT

4	LEADER
6	berufundfamilie Wohnraumförderung
7	Landratswahl Digital.Immer.Geöffnet.
8	Herzseminar Dank an Landrat
9	Hochwasserschutz
10	Pflegefamilien Landrat live
11	Fachkräfte Telefonsprechstunde
12	Linie 150
14	Kreisorchester
15	Zusätzliche Haltestelle Verabschiedung
17	Klimaschule Second Hand Kleidung
18	Papierabfuhrtermine
21	Illegale Müllentsorgung Wertstoffhof Zirndorf
23	AMTSBLATT Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth



GEOLOGISCHER SCHATZ UND KREATIVE UHR: Projekte in Ammerndorf



Der Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf hat zwei besondere Projekte vorgestellt, die durch den LEADER-Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“ gefördert wurden. Landrat Matthias Dießl und Bürgermeister Alexander Fritz waren bei der Präsentation dabei und lobten das Engagement der Vereinsmitglieder.

Eines der Projekte ist die Freilegung der Lehrberg-Schichten in der Bergstraße. Diese Schichten sind vor etwa 230 Millionen Jahren aus Ton- und Sandablagerungen entstanden und zeigen die geologische Geschichte des Keupers. Der Vereinsvorsitzende Erwin Müller erinnerte sich, dass er als Schüler diese Schichten mit seinem Lehrer besucht hatte, um mehr über die Geologie zu lernen. Leider waren sie im Laufe der Zeit zugewachsen und nicht mehr sichtbar. Deshalb hatte der Verein vor drei Jahren den Wunsch, sie wieder freizulegen.

Auf einer Infotafel wird erklärt, wieviele verschiedene „Lehrberg-Tonschichten“ der Erde es gibt. Sichtbar sind diese in Ammerndorf

Der Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf hat zwei spannende Projekte realisiert, die die Geschichte und die Natur der Region erlebbar machen. Und zwar mit Unterstützung des LEADER-Kleinprojektfonds.

dorf am Waldgrundstück in der Bergstraße. Die Tonschichten wurden in Verbindung mit der Tafel freigelegt. Die Nutzung des Teilgrundstücks durch den Verein wurde einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt, wie der Bürgermeister betonte.

Matthias Dießl lobte Erwin Müller für seine kreativen Ideen. „Der Heimatverein ist unter den Vereinen der Projektträger mit den meisten LEADER-Anträgen“, so der Landrat. Er sei gespannt, welche Ideen in der Zukunft noch kommen würden.

Sonnenuhr am Radweg

Das andere Projekt ist eine Bodensonnenuhr, die der Verein auf einer Streuobstwiese östlich von Ammerndorf errichtet hat. Die Sonnenuhr ist eine Erweiterung des bestehenden Kunst- und Naturlehrpfads neben dem Radweg und zeigt die aktuelle Uhrzeit an, natürlich nur wenn die Sonne scheint.

Der Verein hat die Sonnenuhr selbst entworfen und mit Hilfe von regionalen Handwerkern gebaut. Die dafür notwendigen Quadersteine konnte der Verein durch Vermittlung des Staatlichen Straßenbauamtes

Die geologische Geschichte kann in Ammerndorf jetzt bestaunt werden

erhalten, das sich in direkter Nachbarschaft zur Sonnenuhr befindet.

Der Landrat zeigte sich beeindruckt von den beiden Projekten und bedankte sich beim Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf für sein Bürgerengagement. Er sagte, dass die Lehrberg-Schichten und die Bodensonnenuhr beispielhaft seien für das, was im Landkreis möglich sei, wenn die Menschen vor Ort ihre Ideen gemeinsam umsetzen.

Förderung von Kleinprojekten

Er erwähnte auch, dass der LEADER-Kleinprojektfonds in der letzten Förderperiode 27 Maßnahmen mit insgesamt rund 44.000 Euro unterstützt habe. Er kündigte an, dass der Fördertopf auch im nächsten Jahr wieder zur Verfügung stehe und dann Maßnahmen mit bis zu 5.000 Euro bezuschusst werden könnten.

Bei LEADER gibt es dann wieder die Möglichkeit, für Vereine und lokale Initiativen aus dem Fördertopf für Kleinprojekte unbürokratisch Zuschüsse zu erhalten. Im Rahmen des Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ sollen formlos Projekte bis maximal 5.000 Euro gefördert werden, so LEADER-Managerin Alida Lieb. Unterstützt werden Maßnahmen im Landkreis Fürth, die zur Lokalen Entwicklungsstrategie beitragen.



KONTAKT

Landratsamt Fürth
LAG-Management
Alida Lieb
Telefon: 0911 9773 1030
E-Mail: leader@lra-fue.bayern.de

LANDRATSAMT WEITERHIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER:

Rezertifizierung für „berufundfamilie“



Foto: Landratsamt Fürth

Der Landkreis ist ein attraktiver Arbeitgeber

Das Landratsamt Fürth hat zum dritten Mal in Folge das Zertifikat zum Audit berufundfamilie erhalten. Das Zertifikat wird vom Kuratorium der berufundfamilie Service GmbH als Qualitätssiegel für eine strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik vergeben. Erstmals erhielt das Landratsamt Fürth im Jahr 2017 die Auszeichnung.

Amt als attraktiver Arbeitgeber
„Wir freuen uns sehr über das Zertifikat. Es ist ein nach außen und innen sichtbares Zeichen unseres Engagements. Als modern aufgestellte Behörde steht bei uns der Service an den Kundinnen und Kunden im Vordergrund. Um aber qualifiziertes Personal auch langfristig zu binden, ist es wichtig, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren“, so Landrat Matthias Dießl und weiter „Die Kolleginnen und Kollegen sollen optimale Rahmenbedingungen an ihrem Arbeitsplatz vorfinden. Wenn man mit seinem Arbeitsplatz zufrieden ist und gerne in die Arbeit geht, überträgt sich das auch auf die Qualität der Arbeitsleistung.“

Orientierung an Lebensphasen
Voraussetzung für die aktuelle Zertifizierung war das erfolgreiche Durchlaufen des Re-Auditierungsprozesses, in dem die bereits umgesetzten Maßnahmen untersucht wurden, zum Beispiel die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten. Auch der erweiterte Arbeitszeitrahmen im mobilen Arbeiten, Schulungen für Mitarbeitende und Führungskräfte sowie eine intensive interne Kommunikation bestärken die familien- und lebensphasenorientierte Personalpolitik.

Ausbau von Desk-Sharing
Der aktuelle Schwerpunkt der Maßnahmen liegt in der Weiterentwicklung des Desk-Sharing Konzeptes auf Basis der Bedürfnisse der Mitarbeitenden. Durch das mobile Arbeiten teilen sich schon jetzt mehrere Kolleginnen und Kollegen einen Schreibtisch. Dieses Konzept soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden. Jetzt gilt es, diese Maßnahmen während der dreijährigen Zertifikatslaufzeit bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Die praktische Umsetzung wird von der berufundfamilie Service GmbH jährlich überprüft.



ÜBER DIE ZUKUNFT DES LANDKREISES MITENTSCHEIDEN:

Landratswahl am 19. November 2023

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

am 19. November 2023 haben Sie die Chance, die Zukunft Ihres Landkreises mitzugestalten. Sie können Ihre Stimme für den Landrat abgeben, der Ihre Interessen und Anliegen am besten vertritt. Diese Wahl ist eine wichtige Entscheidung für die Entwicklung Ihres Landkreises. Der Landrat ist nicht nur der Chef der Kreisverwaltung, sondern nimmt Einfluss auf viele wichtige Bereiche, zum Beispiel Bildung, Verkehr, Gesundheit, Umwelt sowie Wirtschafts- und Regionalentwicklung. Bitte machen Sie daher von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und geben Sie Ihre Stimme ab.

Briefwahl: Wahlschein rechtzeitig abgeben
Neben der persönlichen Wahl in Ihrem Wahllokal können Sie Ihre Stimme schon vor dem Wahltag per Briefwahl abgeben. Um die Briefwahl zu nutzen, ist es notwendig,

einen Wahlschein zu beantragen. Das ist online, schriftlich oder persönlich bei der eigenen Gemeindeverwaltung möglich. Sie erhalten dann per Post oder persönlich Ihre Wahlunterlagen, die Sie ausfüllen und in einem verschlossenen Umschlag zurücksenden oder abgeben können.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Wahlunterlagen spätestens am Wahltag, 19. November 2023, bis 18 Uhr bei der zuständigen Stelle eingehen. Sonst wird Ihre Stimme nicht gezählt.

Chance zur Mitgestaltung
Nutzen Sie Ihre Chance, die Zukunft Ihres Landkreises mitzugestalten. Gehen Sie wählen oder nutzen Sie die Briefwahl. Ihre Stimme ist wichtig. Vielen Dank.



Foto: Thomas Scherer

Mit den besten Grüßen

Matthias Dießl
Landrat

DIGITAL.IMMER.GEÖFFNET.

Die Stadt und das Landratsamt Fürth haben - wie berichtet - das Prädikat „Digitales Amt“ erhalten. Aktuell stehen innerhalb des Online-

Services im Landratsamt mehr als 150 Online-Formulare zur Verfügung. In unserer Serie stellen wir sie vor: Die, die sehr häufig geklickt werden, aber auch

die, die eher „exotisch“ sind, also eine eher kleine Zielgruppe betreffen. Ein breites Spektrum, das wir hier gerne zeigen.

Auch hier stellen wir Ihnen wieder drei Formulare vor, die auf der Webseite des Landkreises zu finden sind:

+ Für alle, die Auskunft geben +

Fragebogen zur Führung der Kaufpreissammlung: Fragebogen für das Bauamt zur Grundstücksauskunft



+ Für alle, die sich engagieren +

Online-Anzeige für gemeinnützige Sammlungen im Bereich Umwelt- und Naturschutz



+ Für alle, die vor Mäse geschützt sind +

Nachweis nach dem Masernschutzgesetz – Online-Formular für das Gesundheitsamt



Weitere Online-Services finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de oder direkt hier:



BAUEN oder KAUFEN

NEU: WOHNBAU-BOOSTER!
BAYERN-DARLEHEN über die BayernLabo:
Neubau oder Bestand:
Zins 0,75% fest auf 10 Jahre, 2% Tilgung
1,20% fest auf 15 Jahre, 2% Tilgung
1,55% fest auf 30 Jahre, 2,74% Tilgung (Volltilger)

Staatl. Darlehen:
Zins 0,5% fest auf 15 Jahre,
1% bzw. 2% Tilgung
+ ERHÖHTE Zuschüsse

www.wohnen.bayern.de
Mehr Infos und Online-Antrag:
www.bayernlabo.de



WOHNRAUMFÖRDERUNG

WIR HELFEN MIT
ZU IHREM EIGENHEIM

Landratsamt Fürth
Sachgebiet Wohnungswesen
Tel.: 0911/9773-1529
Tel.: 0911/9773-1530
wohnungswesen@lra-fue.bayern.de

INFOVERANSTALTUNG IN ZIRNDORF:

Schutz vor plötzlichem Herzstillstand



Bedrohliche Herzrhythmusstörungen verhindern – Herzkrankheiten vorbeugen, erkennen, behandeln

Herzseminar für Patienten, Angehörige und Interessierte anlässlich der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung

Dienstag, 14. November 2023
18.00 - 20.00 Uhr

Paul-Metz-Halle
Volkhardtstr. 33
90513 Zirndorf

Gastgeber:
Landkreis Fürth

Schirmherr:
Landrat Matthias Dießl

Referenten:
Prof. Dr. med. Harald Rittger
Chefarzt der Medizinischen Klinik 1
Klinikum Fürth

Prof. Dr. med. Stephan Achenbach
Direktor der Medizinischen Klinik 2
Universitätsklinikum Erlangen

PD Dr. med. habil. Markus Göller
Kardiologische Facharztpraxis
Herzmedizin Fürth

Eintritt frei!



Die Deutsche Herzstiftung klärt in den Herzwochen 2023 über die Ursachen und Risikofaktoren des plötzlichen Herztods auf.

Der plötzliche Herztod ist eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Jedes Jahr sterben etwa 65.000 Menschen daran, ohne dass sie es zuvor ahnen. Der Grund dafür ist meistens eine verengte oder verkalkte Herzkranzarterie, die das Herz nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff versorgt. Diese Erkrankung nennt man koronare Herzkrankheit (KHK) und sie betrifft rund fünf Millionen Menschen in Deutschland. Die KHK entsteht durch Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Diabetes, hohe Cholesterinwerte, Rauchen, Übergewicht und Bewegungsmangel.

Risiken rechtzeitig erkennen

Die Deutsche Herzstiftung möchte Menschen mit einem erhöhten Risiko für plötzlichen Herztod frühzeitig erkennen und aufklären. Dazu hat sie die bundesweiten Herzwochen ins Leben gerufen, die unter dem Motto „Herzkrank? Schütze Dich vor dem Herztod!“ stehen. In Zirndorf findet dazu am 14. November 2023 in der Paul-Metz-Halle von 18.00 bis 20.00 Uhr eine Veranstaltung mit namhaften Experten statt.

Die Herzstiftung informiert

Auf der Webseite <https://herzstiftung.de/herzwochen> gibt es viele Informationen zu den Ursachen, Warnzeichen und Therapiemöglichkeiten des plötzlichen Herztods.



Neben der KHK gibt es noch andere Herzerkrankungen, die einen plötzlichen Herztod auslösen können. Dazu gehören eine schwere Herzschwäche, eine Vergrößerung oder Verdickung des Herzmuskels, eine Erkrankung, die den Herzrhythmus stört, eine Entzündung des Herzmuskels, ein angeborener Herzfehler oder eine genetische Veranlagung für Herzrhythmusstörungen.

Deutsche Herzstiftung



VIELE MASSNAHMEN UMGESETZT:

Runder Tisch Zenn zieht Zwischenbilanz

Direkt nach der verheerenden Flutwelle in Wilhermsdorf und jeweils in den Jahren danach haben sich die Landräte Matthias Dießl und Helmut Weiß mit Bürgermeistern und Experten getroffen, um geplante und umgesetzte Hochwasserschutzmaßnahmen zu besprechen.

Am 9. Juli 2021 wurde Wilhermsdorf von einer Flutwelle überrascht, die zahlreiche Schäden anrichtete und einen 24-stündigen Stromausfall zur Folge hatte. Auch Langenzenn und Veitsbronn waren betroffen. Um solche Katastrophen in Zukunft zu vermeiden oder zumindest abzumildern, haben sich Landrat Matthias Dießl und sein Amtskollege aus Neustadt an der Aisch - Bad Windsheim Helmut Weiß zum „Runden Tisch Zenn“ zusammenschlossen. Dieser tagte nun zum dritten Mal im Landratsamt in Zirndorf.

Neben den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden waren auch Vertreter des Katastrophenschutzes, des Wasserwirtschaftsamtes und des Hochwasser-Nachrichtendienstes anwesend. Sie informierten über die bereits umgesetzten und noch geplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz.

„Wir waren uns einig, dass es zahlreiche Verbesserungen benötigt, vor allem auch um Bürgerinnen und Bürger schneller und besser warnen zu können“, sagte Landrat Matthias Dießl. Er lobte die Fortschritte, die in den vergangenen zwölf Monaten erzielt wurden.

Neue Hochwassermodule

So haben die Gemeinden zusammen mit dem Landkreis nach den Worten von Kreisbrandrat Frank Bauer moderne Hochwasserschutz-Module angeschafft, die einfacher als Sandsäcke zu handhaben sind und größeren Wassermassen standhalten. Die 21 Paletten dieser Elemente sind über den Landkreis verteilt und können flexibel eingesetzt werden, nicht nur bei Hochwasser, sondern auch etwa bei Starkregen. Für das Jahr 2024 sind weitere Anschaffungen geplant. Um die Öffentlichkeit für das Thema Hochwasser zu sensibilisieren gab es erstmals in Bayern die Hochwasserausstellung mit vielen Tipps im Landratsamt. Auch im Landkreismagazin wurde über das Thema aufgeklärt.

Weitere Maßnahmen sind die Stationierung von Flachwasserschubbooten im Landkreis und die Fortbildung der Führungskräfte der Feuerwehren.

Wichtige Warnapps

Der Landkreis kann bei einer entsprechenden Gefährdungslage über verschiedene Warnmittel die Bevölkerungswarnung u.a. über die App Nina, KatWarn und Umweltinfo veranlassen. Zudem führte der Landkreis eine digitale Lagekarte ein. Bei großen Einsätzen, wie Hochwasser, haben alle Einsatzorganisationen digital Zugriff auf die Einsätze, somit ist jeder sofort auf demselben Stand. „Wir haben wirklich sehr viel erreicht und konnten uns nach Ende der Pandemie wieder verstärkt auf andere Bereiche im Katastrophenschutz konzentrieren, wie die Bilanz unseres Kreisbrandrats zeigt“, sagte Landrat Dießl.

Pilotprojekt im Nachbarlandkreis

Sein Amtskollege Helmut Weiß berichtete von einem Pilotprojekt zum Thema Trockenheit und Hochwasser in seinem Landkreis. Beides hänge miteinander zusammen. Wenn der Boden durch Trockenheit nicht mehr in der Lage sei, größere Wassermengen aufzunehmen, lasse dies auch das Hochwasserrisiko steigen. In den kommenden Monaten sollen – gefördert vom Freistaat – viele Maßnahmen umgesetzt werden, auch die Landwirtschaft mit ihren Äckern spiele dabei eine große Rolle. Auch in den Landkreisgemeinden wurde der Hochwasserschutz erweitert.

Mobile Sirene in Veitsbronn

Veitsbronn's Bürgermeister Marco Kistner berichtete, dass man eine mobile Sirene mit Durchsage-Möglichkeit angeschafft habe. Zusammen mit der Zenngrund-Allianz fand ein Hochwasser-Audit statt. Auch das Hochwasser-Mobil zur Information für die Bevölkerung sei da gewesen.

Flutmulde in Langenzenn

Das machte auch in Langenzenn Station, wie Bürgermeister Jürgen Habel berichtete. Die Stadt hat ein eigenes Hochwasser-Audit beauftragt, dabei werden die gesamte Stadt, ihre Einrichtungen und Abläufe auf Hochwasser-tauglichkeit getestet und Schwachpunkte aufgezeigt. Das Ergebnis soll bald vorliegen und danach ein entsprechender Maßnahmenplan umgesetzt werden. Mit Hilfe einer Flutmulde ist geplant, den Bereich einer Brücke zu entschärfen, an dem sich Wasser stauen könnte. Die Planungen gehen laut Habel nun in eine EU-weite Ausschreibung. Außerdem hat Lan-



Die Experten trafen sich zum dritten Runden Tisch Hochwasser

genzenn ein Starkregen-Konzept in Auftrag gegeben.

Risikomanagement in Wilhermsdorf

In Wilhermsdorf fand ein Hochwasser-Dialog statt und Alarm-Pläne wurden aktualisiert, wie Bürgermeister Uwe Emmert berichtete. In Auftrag gegeben wurde außerdem ein Sturzflut-Risikomanagement und eine Bürgerbefragung fand statt. Im Rahmen eines Gewässerentwicklungskonzeptes soll es Veränderungen im Verlauf der Zenn geben, um das Wasser langsamer fließen zu lassen.

Zudem hat der Energieversorger das Trafohaus, das bei der Flut 2021 unter Wasser stand, umgebaut und sicherer gemacht. Der Schaden durch die Flut an den Anlagen betrug laut Emmert rund 200.000 Euro.

Landrat Matthias Dießl bedankte sich für das Engagement aller Beteiligten. Er regte an, die Bevölkerung weiterhin aktiv zu informieren, insbesondere in Risikogebieten. Der Runde Tisch soll auch nach Ende seiner Amtszeit weitergeführt werden - darauf verständigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Gremium soll 2024 im Bibertal zusammen mit dem Landkreis Ansbach und im Jahr darauf wieder mit dem Landkreis Neustadt Aisch im Zenngrund stattfinden.

Immer auf dem aktuellen (Warn-)Stand mit diesen Apps:



Katwarn
Nina
Umweltinfo

Gleich herunterladen.

HERZLICHES DANKESCHÖN:

Senioren verabschieden Landrat



Treffen der AG Senioren

Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Senioren hat sich mit Landrat Matthias Dießl zu einem letzten Austausch im Landratsamt getroffen. Dabei verabschiedeten die

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter den Landrat, der bekanntlich zum Jahresende das Amt niederlegt. Sie bedankten sich dafür, dass er immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Senioren hatte.

Umgekehrt gratulierte der Landrat Helmut Tichy zum 80. Geburtstag und wünschte ihm weiterhin viel Gesundheit. „Aktivität hält auch fit“, so der Landrat. Zugleich begrüßte er den ehemaligen Bürgermeister Herbert Jäger neu in der Runde, der für Obermichelbach jetzt in der AG Senioren mitarbeitet. „Wir haben damit einen sehr erfahrenen Kommunalpolitiker in

unseren Reihen“, betonte Matthias Dießl. In dem Gremium tauschen sich die Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter einmal im Jahr mit dem Landrat und Vertretern des Landratsamtes aus.

Die Themen diesesmal waren unter anderem die Pflegebedarfsplanung, das Quartiersmanagement und die zukünftige Pflegekonferenz.

Der Landrat freute sich, dass mit Helmut Tichy und Hans Klinner auch zwei Personen aus dem Landkreis Fürth in den Landesseniorenrat gewählt wurden. Somit sei der Landkreis im neuen Gremium auch bestens vertreten.

LANDRAT EHRT LANGJÄHRIGE PFLEGEFAMILIEN: Helden des Alltags



Foto: Landratsamt Fürth

Alltags-Helden: Die Pflegefamilien im Landkreis Fürth

Viele Kinder und Jugendliche in unserer Region haben kein eigenes Zuhause. Sie müssen aus verschiedenen Gründen ohne ihre leiblichen Eltern aufwachsen. Zum Glück gibt es Menschen mit einem großen Herzen, die bereit sind, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen.

Im Landratsamt wurden nun einige Paare und Familien geehrt, die schon seit vielen Jahren Pflegeeltern sind. Sie erhielten eine Urkunde für ihr 10-, 15-, 20- oder 25-jähriges Engagement. „Sie haben Ihr Leben verändert, um einem Kind ein Zuhause zu geben. Sie schenken ihm nicht nur Liebe und Zuneigung, sondern auch Perspektive und Hoffnung. Sie sind wahre ALLTAGS-HELDEN, wie die Kampagne des Pflegekinderdienstes sagt. Dafür möchte ich Ihnen heute Danke sagen“, sagte der Landrat bei der Ehrung.

Viele „Alltags-Helden“ im Landkreis
Im Landkreis Fürth gibt es zurzeit 107 Pflegefamilien, die mit dem Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Fürth zusammenarbeiten. Der Pflegekinderdienst betreut 155 Säuglinge, Kinder und Jugendliche, die bis zum 21. Lebensjahr in den Pflegefamilien versorgt und erzogen werden. Außerdem gibt es im Landkreis Fürth derzeit 20 Adoptionsfamilien für die Vermittlung eines Adoptivkindes. Wenn Sie Interesse haben, Pflegeeltern zu werden, können Sie sich an das Kreisjugendamt des Landratsamtes Fürth wenden. Das Kreisjugendamt bietet auch umfassende Informationen und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen rund um das Thema Pflegeeltern und Pflegekinder an.

Pflegefamilie werden im Landkreis Fürth

0911 - 9773 1292
pflegekinderdienst@lra-fue.bayern.de

www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIRTSCHAFTSKREIS ZUM THEMA FACHKRÄFTESICHERUNG: Herzliche Einladung an Unternehmen



Foto: IHK

Der Wirtschaftskreis des Landkreises Fürth lädt zu einem spannenden Abend mit Impulsen und Workshops rund um das Thema Fachkräftesicherung ein.

Wie lässt sich die Generation Z erreichen? Mit welchen Instrumenten wird das Ausbildungsmarketing optimiert? Was braucht es, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig zu binden?

Die Arbeitswelt verändert sich rasant und stellt Unternehmen vor große Herausforderungen. Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften steigt stetig, doch was hilft, um sie zu finden und zu halten?
Landrat Matthias Diebl lädt Unternehmerinnen und Unternehmer zum Wirtschaftskreis ein. Die Veranstaltung bietet am Dienstag, 7. November 2023, die Gelegenheit, sich mit Expertinnen und Experten sowie anderen Unternehmen zu diesem herausfordernden Thema auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln.
Das Programm umfasst unter anderem nach der Begrüßung durch Landrat Diebl einen Impulsvortrag von Carolin Schweizer von der IHK Nürnberg für Mittelfranken über die Anforderungen und Herausforderungen bei der Fachkräftegewinnung und -bindung.

Außerdem gibt es drei parallele Workshops, in denen praktische Tipps und Beispiele ge-

geben werden. Ein gemütliches Get-together mit kulinarischem Imbiss steht am Ende des Abends.

INFO

Wirtschaftskreis des Regionalmanagements
Ort: Kernmühle (Event-Scheune und Seminarhaus) in Roßtal
Termin: 7. November 2023
Einlass: 18.30 Uhr
Beginn 19.00 Uhr
Anmelden unter wirtschaft@lra-fue.bayern.de



QUALIFIZIERTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER FINDEN: Fürther Fachkräfteforum

Der Fachkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen für viele Unternehmen.

Wie kann man qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen und langfristig an sich binden? Welche Möglichkeiten gibt es, Fachkräfte aus dem

Ausland anzuwerben? Und wie führt man ein generationengemischtes Team erfolgreich?

Diese und weitere Fragen werden beim ersten Fürther Fachkräfteforum beantwortet, das das Wirtschaftsreferat der Stadt Fürth am 17.11.2023 von 14 bis 20 Uhr in der Fürther Stadthalle veranstaltet. Das Forum richtet sich

sowohl an Unternehmen und Personalverantwortliche als auch an Beschäftigte aus dem Landkreis und der Stadt Fürth. Die Regional- und Wirtschaftsförderung berät gerne vor Ort.



Landrat LIVE Sanierung des Gymnasiums Stein

Am Montag, den 6. November 2023, ab ca. 16.30 Uhr findet „Landrat live“ das nächste Mal statt – auf dem Instagram-Kanal des Landkreises.

Das Thema dieses Mal: Landrat Matthias Diebl und Schulleiter Nikolaus Groß sprechen vor Ort über die abgeschlossenen Sanierungsarbeiten am Gymnasium Stein.



Foto: Thomas Scheer

Telefonsprechstunde

Am Dienstag, 14. November 2023 ist Landrat Matthias Diebl am **Nachmittag von 16 Uhr bis 17 Uhr** im Rahmen der Telefon-Sprechstunde für alle Bürgerinnen und Bürger persönlich zu erreichen. Fragen zu Sachthemen rund um den Landkreis Fürth, wie z.B. Abfallentsorgung, Radwege oder Verkehrsprobleme können unter der Telefonnummer 0911 97 73 10 01 gestellt werden.

Am Telefon werden sicher nicht alle Anliegen sofort geklärt, trotzdem ist die Telefonsprechstunde eine der schnellsten Möglichkeiten, mit Landrat Matthias Diebl Kontakt aufzunehmen.

Also: Termin gleich vormerken.

INFO

Linie 150

IHRE STADTBUSLINIE - TÄGLICH - RUND UM ZIRNDORF

Mit der attraktiven Linie 150 erreichen Sie **täglich** die **Nordstadt Zirndorf** sowie das **gesamte Stadtgebiet** und profitieren über eine **gute Anbindung an die Regionalbahn RB11**. Somit gelangen Sie schnell und sicher nach Fürth/Nürnberg oder auch in die Gegenrichtung nach Cadolzburg. **Außerdem befördert Sie die Linie 150 stündlich zu den nahestehenden Gemeindeteilen Bronnamburg, Banderbach und Weiherhof.**

Ebenso bindet die Stadtbuslinie an Schultagen, das **Gymnasium Stein**, das **Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach** und die **Realschule Zirndorf** mit ein. Für anstehende Arztbesuche, Einkäufe oder Besuche in Seniorenheimen ermöglicht Ihnen die Stadtbuslinie eine gute und umweltfreundliche Verbindung.

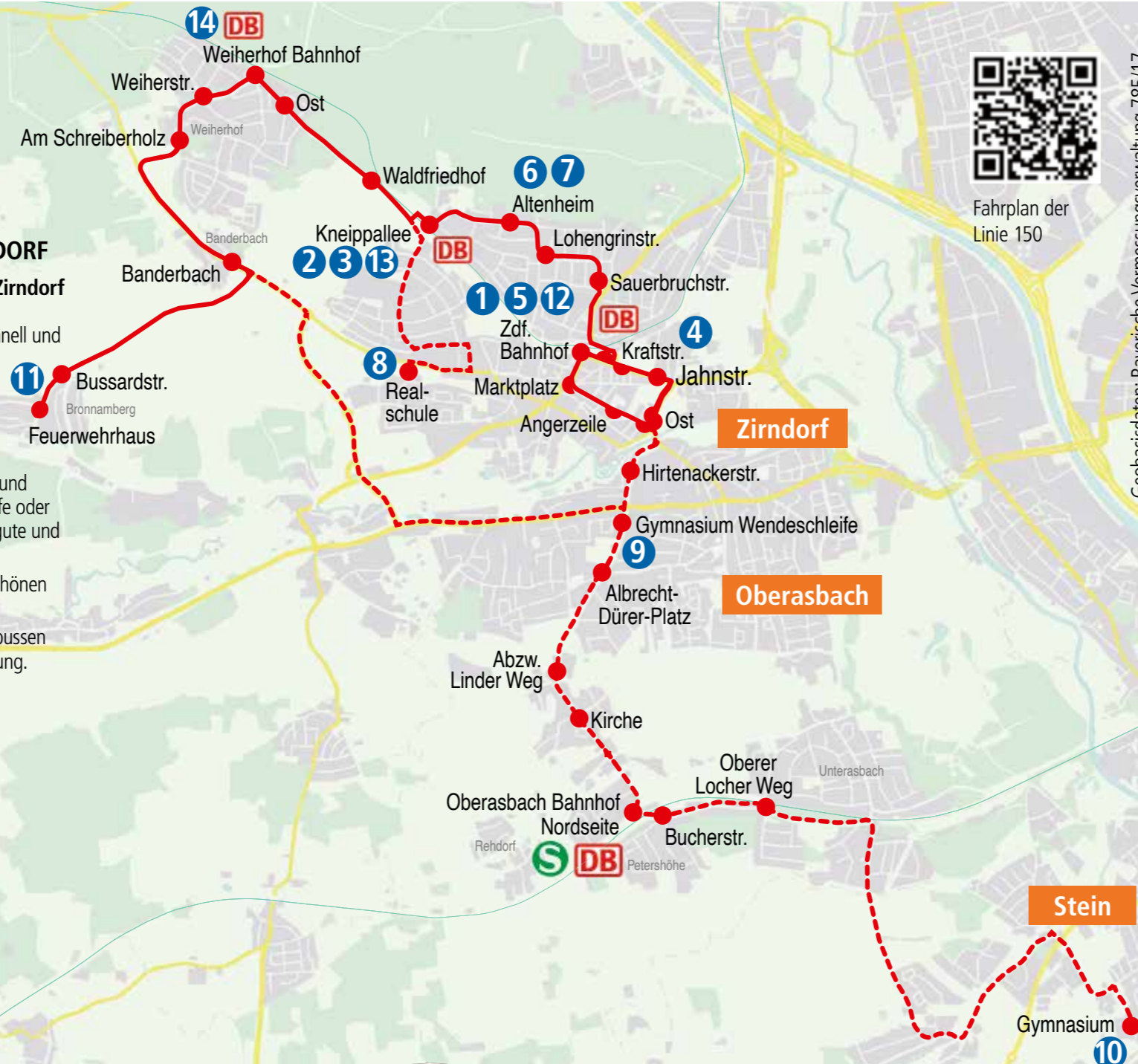
Auch Ausflügler bringt die Linie zu Ihren Zielen, damit Sie unseren schönen Landkreis erkunden können.

Die Firma Reck Busreisen bedient die Linie mit modernen Niederflerbussen für einen problemlosen Ein- und Ausstieg, inklusive WLAN-Ausstattung. Wir wünschen Ihnen eine sichere und gute Fahrt!

FAHRTENANGEBOT:

Mo-Fr: 6:20 – 19:00 Uhr
 Samstag: 7:00 – 17:45 Uhr
 So/Feiertag: 9:30 – 19:00 Uhr

- reguläre Strecke
- - - nur wenige Fahrten an Schultagen



Fahrplan der Linie 150

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 785/17

MIT DER LINIE 150 KOMMEN SIE ZUM BEISPIEL...

- 1** ... zur **Radtour 04: „Sport und Kultur“**, eine familienfreundliche Route rund um die Fachwerkstadt Zirndorf, auf verkehrsarmen Straßen, mit viel Sehenswertem. Startpunkt: z. Bsp.: Zirndorf Bahnhof
 Weitere Infos: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/radeln/Radtouren
- 2** ... zum **„Erlebnisweg Wallensteins Lager“**, ideal als Familienausflug. Entlang des Erlebnisweges informieren 28 interaktive Stelen über die damaligen Ereignisse und vermitteln spielerisch Wissen über den dreißigjährigen Krieg, entlang der Grenzen eines historischen Feldlagers. Startpunkt: z. Bsp.: Kneippallee Zirndorf
 Weitere Infos: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/wandern/wandertouren
- 3** ... zum **Naturdenkmal Kneippallee**, steigen Sie aus und erkunden Sie den circa 130 Jahre alten Eichenbestand. Die langgezogene Anlage lädt zum Spaziergang ein. Auch Kinder kommen am **Waldspielplatz Achterplätzchen** zum Spielen.
 Infos unter: www.landkreis-fuerth.de/Aktiv
 Haltestelle: Zirndorf Kneippallee
- 4** ... zur **Boulderhalle Steinbock**, Haltestelle: Kraftstraße
- 5** ... zum **Zentrum von Zirndorf** mit Einkaufsmöglichkeiten, Stadtverwaltung und Ärzten,
 Haltestellen: Zirndorf Bahnhof, Markt, Angerzeile
- 6** ... zum **AWO-Helene-Schultheiß-Heim Zirndorf**,
 Haltestelle: Altenheim (3 Minuten Fußweg)
- 7** ... zum **Seniorenpflegeheim Gustav-Adolf Zirndorf**
 Haltestelle: Altenheim (3 Minuten Fußweg)
- 8** ... zur **Realschule Zirndorf**, Haltestelle: Zirndorf Realschule
- 9** ... zum **Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach**
 Haltestelle: Oberasbach Gymnasium/Gymnasium Wendeschleife
- 10** ... zum **Gymnasium Stein**, Haltestelle: Stein Gymnasium

INTERESSANTE UMSTIEGEMÖGLICHKEITEN BESTEHEN AN DIESEN HALTESTELLEN:

- 11** **NEU:** An So/Feiertagen, besteht ein guter Anschluß der Linie 150 ab Bronnamburg zur **RB11 in Richtung Cadolzburg**
- 12** „Zirndorf Bahnhof“ bindet die Stadtbuslinie 150 gut an die **RB11 Richtung Cadolzburg bzw. Fürth** an
- 13** „Kneippallee“ zur **RB11 Richtung Cadolzburg bzw. Fürth/Nürnberg**
- 14** „Weiherhof Bahnhof“ zur **RB11 Richtung Cadolzburg bzw. Fürth/Nürnberg**



Ihr Infotelefon im Landratsamt:
 0911-9773-3031
busundbahn@lra-fue.bayern.de

Den Fahrplan der Linie 150 finden Sie auch unter www.vgn.de



RUND 1000 EURO GESAMMELT:

Kreisorchester spielte für guten Zweck



Rund 800 Euro kamen durch den Auftritt zusammen

Nach der erfolgreichen Premiere des Kreisorchesters beim Heimatfestival im September 2022 gelang es rund ein Jahr später, wieder viele der Musikerinnen und Musiker zusammen zu bringen: Sie gaben ein Benefizkonzert im Dietrich Bonhoeffer-Gymnasium in Oberasbach.

Der Eintritt war kostenlos, es wurde um Spenden gebeten und das recht erfolgreich. Nach dem Konzert kamen rund 1000 Euro zusammen. Dieser Betrag fließt direkt

an die Landkreisstiftung, die viele soziale und kulturelle Projekte in der Region fördert.

Gespielt wurde ein breites Repertoire an konzertanter und traditioneller Blasmusik. Der Applaus zeigte, wie gut das von Dirigent Werner Siebenhaar zusammengestellte vielseitige Programm bei allen Konzertbesucherinnen und -besuchern ankam.

Die Kreisvorsitzende des Nordbayerischen Musikbundes, Adelheid Seifert, und Landrat Matthias Dießl bedankten sich bei den Mitgliedern des Orchesters für den Auftritt und hoffen auf weitere Konzerte des besonderen Ensembles. Der Landrat setzte sich – wie schon beim Heimatfestival – für ein Stück ans Schlagzeug und gab den Takt an. Als Moderatorin führte Annalena Siegl durch den Abend.

Foto: Landratsamt Fürth

ZUSÄTZLICHE HALTESTELLE:

Gartencenter wird angebunden

Ab Dezember 2023 hält ein Bus direkt vor der Gartenwelt Dauchenbeck in Stein. Die Stadt und der Landkreis haben sich für eine neue Haltestelle der Linie 64 entschieden.

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2023 wird die Buslinie 64, die zwischen Fürth und Stein verkehrt, die zusätzliche Haltestelle „Am Jakobsweg“ bekommen. Damit wird ein lang gehegter Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger erfüllt.

Barrierefreie Haltestellen in Stein

Die neue Busverbindung wurde von Landrat Matthias Dießl und dem Ersten Bürgermeister Kurt Krömer offiziell vorgestellt. Sie lobten die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, die zu einer schnellen Umsetzung des Projekts geführt hat. Besonders hoben sie die Qualität der Bushaltestellen in Stein hervor, die auf Barrierefreiheit ausgerichtet sind. Sie dankten auch der Familie Dauchenbeck für ihre finanzielle Unterstützung und dem Busunternehmen Reck für seine Flexibilität.



Foto: Stadt Stein

Der Bus wird künftig auch beim Gartencenter Dauchenbeck in Stein halten

Stündliche Verbindung

Die Buslinie 64 wird künftig das Firmengelände der Gartenwelt Dauchenbeck einmal durchfahren und im Ausfahrtsbereich zum Ein- und Aussteigen der Fahrgäste halten. Die Haltestel-

le Stein Spitzleitenweg wird dafür verlegt. Die Busse werden zwischen 8.15 Uhr und 18.15 Uhr einmal pro Stunde fahren. Die Stadt Stein erhofft sich von der neuen Busverbindung eine Entlastung des Straßenverkehrs.

JETZT BEWERBEN Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Fahrer/ Begleitperson (m/w/d)
mit Führerscheinklasse B auf Minijob-Basis aus und für den Landkreis Fürth
z.B. Großhabersdorf, Wilhelmsdorf, Langenzenn, Cadolzburg für den täglichen Schülerverkehr in Fürth gesucht.

Info erhalten Sie von Mo - Fr unter Tel: 0911/ 749 37 0 oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail: info@apz-reisen.de

CERT iQ
GESUNDHEIT | BILDUNG | SOZIALWESEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Büroassistent (m/w/d)
Teilzeit 20 Std.

www.cert-iq.de

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH ist einer der führenden Anbieter von Zertifizierungsdienstleistungen im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen.

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH - Günther Gehret
Gustav-Weißkopf-Str. 5 - 90768 Fürth - ggehret@cert-iq.de

Diakonie Fürth

WIR BIETEN BERUFLICHE PERSPEKTIVEN:

Wir suchen einen BILANZBUCHHALTER (m/w/d) in Teilzeit (30 Wochenstunden), ab 01.12.2023, unbefristet

Faire Bezahlung, gutes Arbeitsklima und Wertschätzung für die geleistete Arbeit sind bei uns inklusive.

Einfach bewerben auf: www.diakonie-fuerth.de

VERABSCHIEDUNG IN DIE FREISTELLUNGSPHASE DER ALTERSTEILZEIT: Nach über 40 Jahren im Landratsamt

Sigrid Krach wurde nach mehr als 40 Dienstjahren von Landrat Matthias Dießl in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet.

Nach dreijähriger, erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten wurde sie 1985 in die Personalverwaltung des Landratsamtes Fürth eingestellt, der sie bis zu ihrem Eintritt in die Freistellungsphase die Treue hielt.

Im Jahr 2000 qualifizierte sich Sigrid Krach durch den Beschäftigtenlehrgang II zur Verwaltungsfachwirtin. 2001 wurde ihr die stellvertretende Leitung der Personalver-

waltung übertragen. 2007 bis 2021 übernahm sie die Leitung des damaligen Arbeitsbereichs 031 ‚Personalabrechnung und -verwaltung‘. Sigrid Krach hat in ihrer Dienstzeit die Modernisierung und die damit verbundenen Umstrukturierungen innerhalb der Verwaltung hautnah miterlebt.

Landrat Matthias Dießl bedankte sich für die langjährige Zugehörigkeit und die damit verbundene Treue zum Landratsamt Fürth sowie die stets gewissenhaft geleistete Arbeit. Für ihre Zukunft wünschte er ihr alles Gute und viel Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt.



Foto: Landratsamt Fürth

Verabschiedung im Landratsamt

Metallbau Sessner Beratung Planung Montage
 Österreicher Str.6, Zirndorf
 Tel: 69 19 60

Balkongeländer vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
 Kalt-Wintergärten - Markisen
 Gartentüren - Balkongeländer
 Haustüren - Fenster - Rollläden
 (auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

GLAS | zuverlässig | 0911-969730 |
FENSTER | innovativ |
TÜREN | modern | günstig |

HANOLD Meisterbetrieb
 Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
 Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
 hanold@hanold.de • www.hanold.de

Kunstmann SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK
BADSANIERUNG
 Visuelle Badgestaltung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 • www.kunstmann-sanitaer.de
 Kundenparkplätze vorhanden

Espressone di mio gusto
Festivo 2023 – unser Kaffee für genussvolle Festtage!

www.espressone.de

DER DACHS BACHER

Angelbedarf/Lebendköder · Aluprofile
 An- und Verkauf von Jagd- und Sportwaffen
 Batterien · Eisenteile · Farben, Gartenbedarf
 Künstlerfarben/Basteln, Schrauben
 Abgabe von Waffen und Munition nur gegen EWB

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
 90599 Dietershofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
 Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
 Pflasterarbeiten
 Natursteinmauern

Rollrasen
 Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
 Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur
 Verkauf + Ersatzteile

Mühlstr. 103, Fürth
 0911 - 737388
 info@es-jordan.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter
 Am Wasserturm
 Tel.: 03944 - 36160
 www.wm-aw.de

HACKER
 Büromöbel
 Herbstaktion
 Drehstuhl

AKTIONSPREIS 299 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
 Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
 info@hacker-bueroemoebel.de
 www.hacker-bueroemoebel.de

WANNE ZUR DUSCHE in 24 Stunden

Seniorengerechter Badumbau in 24 h zum Festpreis. Jetzt Zuschuss durch die Pflegekasse sichern.

Infos oder kostenfreie Beratung vor Ort: ☎ 09127 9055431

EGERER
 Verlege- & Schleiße Service für Parkett & Laminat

-Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
 -Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
 -Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
 Mail: egerer-michael@gmx.de
 Tel/Fax: 09103/43 23 714
 Mobil: 0174/31 24 163
 Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

DRAHT KRIPPNER
 GMBH SCHLOSSEREI & ZAUNBAU SEIT 1882

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH
 Mühlsteig 41-43
 D-90579 Langenzenn
 Tel. +49 9101 8285
 info@draht-krippner.de
 www.draht-krippner.de

folgt @draht.krippner auf Instagram

NACHHALTIGKEIT

#nachhaltigen landkreis fürth

AUFTAKTVERANSTALTUNG IN DER AULA:

Gymnasium will Klimaschule werden

Das Gymnasium Stein hat sich zum Ziel gesetzt, eine Klimaschule zu werden und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Dazu startete das P-Seminar „Klimaschule“ ein Projekt, das die gesamte Schulfamilie einbeziehen soll. Am 20. Oktober fand die Auftaktveranstaltung statt, bei der sich Schülerinnen und Schüler mit den Themen Klimawandel, Energieerzeugung und Energienutzung beschäftigten. Die Landkreisstiftung, die Sparkasse Fürth und Faber-Castell unterstützten die Veranstaltung.

und Oberstufe, die in drei zeitlich gestaffelten Gruppen teilnahmen. Der bundesweit tätige Verein „Multivision“ setzt sich für Bildung von nachhaltiger Entwicklung ein. Mit Hilfe von multimedialen Präsentationen vermittelt er Jugendlichen Wissen und Kompetenzen zu Themen wie Klimawandel, Energieerzeugung und Energienutzung. Die Veranstaltung in Stein zeigte, wie die Energieversorgung bis zum Jahr 2050 auf erneuerbare Energien umgestellt werden könnte und welche Vorteile dies hätte.



Das P-Seminar hatte die Veranstaltung organisiert

„Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Um unseren Planeten Erde für uns und zukünftige Generationen zu schützen, müssen wir alle unseren Teil dazu beitragen, die CO₂-Emissionen zu reduzieren“, sagte ein Schüler des P-Seminars bei der Begrüßung. Das Gymnasium Stein nimmt diese Aufgabe ernst. Das bedeutet, die Schule ergreift Maßnahmen und legt Standards fest, um ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Ganze Schulfamilie einbeziehen
 Multivision, ein gemeinnütziger Verein aus Hamburg, führte zum Auftakt eine Bildungsveranstaltung durch. Die Veranstaltung richtete sich an Schülerinnen und Schüler der Mittel-

Nachhaltigkeitsstrategie im Landkreis
 Auch Landrat Matthias Dießl war Teilnehmer der Auftaktveranstaltung. Er betonte, wie wichtig Nachhaltigkeit und Klimaschutz für den Landkreis sei. Er verwies auf die Nachhaltigkeitsstrategie des Landkreises, die gemeinsam

mit verschiedenen Akteuren erarbeitet wurde und konkrete Ziele für die kommenden Jahre festlegte. Der Landrat sprach auch die 18 Millionen Euro teure energetische Sanierung des Gymnasiums an, die nun abgeschlossen ist. „Das war auch ein großer Beitrag des Landkreises zum Klimaschutz.“ Schulleiter Nikolaus Groß sagte, dass sich dadurch der CO₂-Fußabdruck der Schule schon verringert habe und es eine Herausforderung sei, jetzt noch weitere Ansatzpunkte zu finden.

SECOND HAND-KLEIDUNG:

Nachhaltiger Trend mit vielen Vorteilen

Wer sich nachhaltig kleiden will, muss nicht viel Geld ausgeben. Second Hand Kleidung ist eine gute Alternative, die nicht nur dem Klima und der Umwelt, sondern auch dem eigenen Geldbeutel und dem persönlichen Stil zugutekommt.

Kleidung zweites Leben schenken
 Deshalb ist es sinnvoll, Second Hand Kleidung zu tragen. Damit schenkt man den Kleidungsstücken ein zweites Leben und spart Ressourcen, die bei der Herstellung neuer Kleidung verbraucht werden. Außerdem bietet der eigene Kleiderschrank wieder mehr Platz, Geld kommt in die Kasse oder jemand freut sich über „Neues“.

angeboten oder gesucht. Das gilt nicht nur für Kleidung, sondern für vieles mehr, zum Beispiel Lampen, Biergläser, Kleinmöbel, Bücher, Spiele oder Ableger von Pflanzen.

Kleidung ist heute oft ein Wegwerfprodukt, das billig produziert und schnell aussortiert wird. Mehr als die Hälfte der Kleidung landet innerhalb des ersten Jahres im Müll. Ein großer Teil der Altkleider wird in Länder des globalen Südens exportiert, wo sie oft nicht mehr verkauft werden können und illegal entsorgt oder verbrannt werden. Das hat negative Folgen für die Menschen und die Natur dort.

Viele Angebote im Landkreis
 Im Landkreis Fürth gibt es viele Angebote für Second Hand Kleidung. Neben Flohmärkten, Second Hand-Läden und dem Gebrauchtwarenhof gibt es auch den Tausch- und Verschenkmart. Altes loslassen und Neues finden: Hier werden gebrauchte oder ungewollte Dinge

Tausch- und Verschenkmart

Der Tausch- und Verschenkmart ist im Internet unter www.verschenkmart-landkreis-fuerth.de zu finden. Das Einstellen von Angeboten oder Gesuchen ist einfach und kostenlos. Auch über die Abfall-App des Landkreises ist der Markt erreichbar. Wenige clicks reichen, um Gutes für sich und die Umwelt zu tun.



**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Staatliches Bauamt
Nürnberg



**ICH BAU
BAYERN**

Das Staatliche Bauamt Nürnberg sucht zum **01.09.2024** in der **Straßenmeisterei Ammerndorf** einen

Auszubildenden (m/w/d) im Beruf des Straßenwärters

Nähere Informationen finden Sie unter www.stban.bayern.de/karriere/stellenangebote/index.php

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sendest Du bitte bis **12.11.2023** an die **Straßenmeisterei Ammerndorf, Heufuhr 1, 90614 Ammerndorf** oder per E-Mail an Norbert.Weber@stban.bayern.de.



BIS 12. NOVEMBER BEWERBEN!

Deine Ausbildung im Team der Schramms



Shirts, Hosen, Jacken und Schuhe sind schon für dich bereitgelegt. In deiner Ausbildung zum Fensterbauer (m/w/d) lernst du bei uns, wie Fenster, Türen, Rollläden, Fliegengitter und vieles mehr hergestellt und eingebaut werden. Und das Wichtigste:

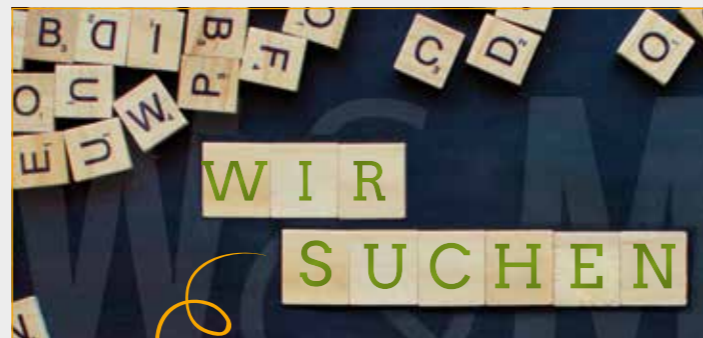
Du lernst, wie wir unsere Kundschaft begeistern!

Wir bieten jederzeit Praktikumsplätze an.

Trau Dich und komm in unser Schramm-Team!



Website: schramm-fenster.de/azubi
Anruf oder WhatsApp: 09101 90 17 10



Steuerfachwirte Steuerfachangestellte m/w/d // Teilzeit/Vollzeit

Du liebst Steuern und Herausforderungen? Du willst in deinem Job was bewegen? Du willst digital, zukunftsorientiert und modern arbeiten, statt Akten zu wälzen und dich mit undurchsichtigen Prozessen herumzuschlagen?

Dann komm zu uns ins Team: wir arbeiten mit Dir auf Du und Du, familiär, modern, nachhaltig und digital! Wir freuen uns jetzt schon!

Alle Infos und Kurzlink zur Bewerbung hier:
wust-mayer.de/teamplayer



WUST & MAYER
Steuerberatung. Wirtschaftsberatung.

Wust & Mayer - PartG mbB StBG - Kirchenweg 30a - 90522 Oberasbach

Caritas



Wir l(i)eben Pflege!
und suchen

Mitarbeitende in der Pflege in Teilzeit, oder Minijob Basis in Stein oder in Roßtal

Wir wünschen uns:

- Verständnis und Einfühlungsvermögen für unsere Patienten und deren Angehörigen
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- soziale Kompetenz
- wenn möglich, Erfahrung in der Pflege
- Führerschein (B) → häusliche Versorgung

Wir bieten Ihnen:

- eine gute Bezahlung nach Tarif „AVR Caritas“ inkl. Jahressonderzahlung und zusätzlichem Leistungsentgelt
- betriebliche Altersvorsorge
- strukturierte Einarbeitung
- ein engagiertes Team
- sehr gutes Arbeitsklima
- persönliche Entwicklungsmöglichkeiten

Rufen Sie uns an, dann erzählen wir Ihnen mehr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Caritas-Sozialstation Stein/Roßtal e.V.
Frau Hösch, Winterstr. 2,
90547 Stein, Tel. 0911 - 68 57 84
Gerne auch per Mail an:
caritas-stein-rosstal@nefkom.net



AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 21 vom 02.11.2023

Inhaltsverzeichnis

083 Landkreis Fürth
Änderung der Satzung des ZVGN

084 Sparkasse Fürth
Fundgeldpresse

085 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

084 Sparkasse Fürth
Fundgeldpresse

Fundsachen in den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom 01. Juli 2023 bis 30. September 2023 folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden:

**Beträge zu:
€ 321,00**

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 30. Dezember 2023 geltend zu machen.

Fürth, den 24.10.2023
Sparkasse Fürth

085 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden folgende zu Verlust gegangenen Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

Sparkonto Nr. 3247315413
Sparkonto Nr. 3247315421
Sparkonto Nr. 3005846468

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen.

Sparkasse Fürth

083 Landkreis Fürth
Änderung der Satzung des ZVGN

Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg - ZVGN -;
Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz. Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? **Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei!**

UNSERE BENEFITS

- | | |
|---|--|
| Flexible Arbeitszeit | Mobiles Arbeiten |
| Teilzeit | Jobsharing |
| Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung | Jahressonderzahlung/Leistungsorientierte Bezahlung |
| Fort- und Weiterbildungsprogramm | Karrieremöglichkeiten |
| Jobticket | BikeLeasing |
| Betriebliches Gesundheitsmanagement | Gesundheitstage |
| 30 Tage Urlaub | Grillfest / Betriebsfest |
| spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete | |

WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- Umweltschutztechniker/in (w/m/d) im Bereich Anlagenbetrieb/ Abfalltechnik
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich Ausländerwesen
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich Fahrerlaubnisbehörde
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich Wohngeld
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich Bürgerservice
- Assistenz (w/m/d) der LEADER-Geschäftsstelle

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 oder per E-Mail bewerbung@lra-fue.bayern.de zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.





PUDOTERRAN
RESTAURANT | CAFÉ
MEDITERRANE KÜCHE
IN PUSCHENDORF



**TÄGLICH GEÖFFNET
(AUSSER DIENSTAGS)**

VON 11:30 UHR
BIS 23:00 UHR

WARME KÜCHE
BIS 22:00 UHR

Reservierungen
09101 9058881
Mehr Informationen
www.pudoterran.de

NEUSTÄDTER STR. 2
90637 PUSCHENDORF

Fam. Jander



Gartenwelt
Dauchenbeck
Familiär. Natürlich. Nah.



**Advents
ZEIT**

UNSERE
VERKAUFS-
OFFENEN
SONNTAGE:
19. + 26. 11.
von 10 - 16 Uhr

Am Jakobsweg 15 • 90547 Stein • 0911 / 97722-500
Mainstraße 40 • 90768 Fürth • 0911 / 97722-0



Märkte: Mo. - Sa. 9:00 - 18:00 Uhr Cafés: Mo. - Sa. 9:00 - 17:00 Uhr




Ihr
René Kracker



KRACKER
HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de

**IM-OHR-HÖRGERÄT
ZUM NULLTARIF***

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt • 6 Frequenzkanäle
- 4 Programme • 312er Batterie • Steuerung über App / Fernbedienung möglich. Verbindet hervorragenden Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.



Im Ohr nahezu unsichtbar!

Endlich das Leben wieder uneingeschränkt genießen ...

Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust.



* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.

Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00
Sa. 09:00 - 13:00 (nur in Zirndorf)

Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

• 90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18